

JETZT MAL EHRlich COURAGE

9-12 JAHRE



Jetzt mal ehrlich - Courage

Inhalt: Im Alltag auch in der digitalen Welt erleben wir jeden Tag, dass Diskussionen eskalieren, Meinungsfreiheit falsch verstanden wird und Hass im Netz normal zu werden scheint. Viele Menschen lesen mit, beziehen aber keine Stellung. Auch in der analogen Welt erleben wir, dass Menschen eher vorbeigehen als eingreifen. Diese Übung regt die Diskussion über Zivilcourage an. Es geht vor allem um Situationen, in denen die Verteidigung von Rechten eine Rolle spielt sowie die Positionierung bei Ausgrenzung, aber auch die Frage, was der Einzelne überhaupt tun kann.

Zielgruppe: 9 – 12 Jahre

Form: 5 - 12 Teilnehmer in einer Gruppe, es können mehrere Gruppen mit Moderatoren parallel gespielt werden.

Dauer: Ca. 15 min

Material: Kartenset „Stimmt!/Stimmt nicht!“ für jeden Teilnehmer. Achtung: Karten müssen einzeln genutzt werden können, Vorlage auseinanderschneiden! Dieses Set kann mit Jetzt mal ehrlich (Schwerpunkt Demokratie), 9-12 Jahre gemischt werden (auch in der Toolbox).

Anleitung:

- Die Aufgabe des Moderators ist es, die Gruppe durch die Übung zu führen.
- Karten mit Aussagen verdeckt halten, nicht zum Durchlesen ausgeben.
- Jeder Teilnehmer bekommt ein Set: Stimmt!/Stimme nicht!
- Es können weitere Aussagen, auch spontan, dazu genommen werden.

Anweisungen (Teile zum Vorlesen sind mit „“ gekennzeichnet)

- „Jeder von Euch hat zwei Karten bekommen. Eine heißt: Stimmt! Und eine heißt Stimmt nicht! Ich werde Euch gleich eine Aussage vorlesen. Der ist weder richtig noch falsch. Man kann verschiedene Meinungen dazu haben.
Ihr denkt immer kurz nach und entscheidet dann für Euch: Stimmt was ich vorgelesen habe, mit Eurer Meinung überein oder sagt Ihr: Für mich stimmt das nicht!
Wenn Ihr sagt: Das stimmt für mich, legt Ihr die Karte Stimmt! vor Euch auf den Tisch. Wenn Ihr sagt: Das stimmt nicht für mich, legt Ihr die Karte Stimmt nicht! auf den Tisch.
Bitte legt die Karten erstmal so hin, dass die anderen Eure Antwort nicht sehen können.
Erstmal müsst Ihr nur nachdenken und entscheiden. Es ist nicht erlaubt, die anderen zu fragen, was sie denken. Es gibt auch kein „Ich weiß nicht...“
Es geht bei dieser Übung nicht darum, wer am schnellsten ist und es macht auch nichts, wenn wir nicht alle Karten vorlesen.“

Ablauf:

- 1. Aussage vorlesen. Wenn alle eine Karte vor sich gelegt haben: “Jeder dreht nun seine Antwort um.”
- Als Moderator bitte die Teilnehmer mit Stimmt! ansprechen: “Einige haben Stimmt! entschieden. Möchte uns jemand aus dieser Gruppe sagen, warum? Alle anderen hören zu!”
- Als Moderator nach der ersten Antwort in die Runde fragen: “Gibt es jemand anderen, der auch Stimmt! gesagt hat, aber aus einem ganz anderen Grund?”
- Maximal 2-3 Argumente pro Frage anhören, ohne zu diskutieren.
- Wenn Zeit ist, kann dies auch für die Entscheidung Stimmt nicht! durchgeführt werden.
- Sonst: Kurzes Schweigen, nächste Aussage vorlesen und weiter mit dem Ablauf wie oben.

Stimmt!



**Stimmt
nicht!**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Ich gebe Bettlern auf der Straße
etwas oder frage meine Eltern,
damit sie etwas geben.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Wenn jemand veräppelt wird,
gibt es auch einen Grund dafür.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Ich helfe anderen,
wenn sie geärgert werden.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Ich bin geschockt darüber,
was andere in Chats schreiben.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Jeder ist für das verantwortlich,
was er weitersagt.**

**Wenn ich sehe, dass jemand
auf dem Schulhof blöd
angemacht wird,
weiß ich, wie ich helfen kann.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

Mut kann man lernen.

**Erwachsene sind gute
Vorbilder, wenn es darum geht,
wie man anderen hilft.**

**Jeder ist verantwortlich für das,
was er tut.
Aber auch,
wenn er nichts tut.**

Jetzt mal ehrlich - Courage

**Streit in den sozialen Medien
ist kein echter Streit.**